

VASALOPPET



Statistisches zum Vasaloppet

- ☞ Anders Pers, ein Zeitungsverleger aus Mora, kam 1922 auf die Idee, den Lauf Gustav Vasas vor 400 Jahren (1522) ehrend im Gedächtnis zu bewahren. Der erste Vasaloppet fand am Samstag, dem 19. März 1922 statt. 139 Männer waren am Start. Am 05. März 2006 findet der Lauf zum 82. mal statt. Etwa 16.000 Teilnehmer werden am Start erwartet.
- ☞ Ernst Alm gewann 1922 als 22-jähriger den ersten Vasaloppet in einer Zeit von 07:32.49. Damals wurde im tiefen Schnee einfach querfeldein gelaufen – Loipen waren nicht vorhanden. Ernst Alm ist nach wie vor der jüngste Gewinner überhaupt.
- ☞ Die meisten Siege beim Vasaloppet errang Nils Karlsson aus Mora, genannt „Mora-Nisse“. Er gewann nicht weniger als neun Vasaloppets und zwischen 1945 und 1951 sogar siebenmal in Folge. Nach ihm kommt Janne Stefansson aus Sälen; er gewann insgesamt sieben mal.
- ☞ Die schnellste Zeit bei einem Vasaloppet überhaupt erreichte Peter Göransson 1998 mit 03:38.17. Er siegte mit einer Sekunde Vorsprung auf Staffan Larsson aus Mora, den er erst auf den letzten 50 Metern überholt hatte. Noch zwei km vor dem Ziel hatte Larsson einen Vorsprung von 20 sec. Für diesen Streckenrekord erhielt er neben der Siegerprämie einen PKW der Marke VOLVO.
- ☞ Die beste Zeit seiner Majestät, des Königs von Schweden, (Carl XVI. Gustav) liegt bei 07:09.45. Er nahm bereits drei mal am Vasaloppet teil.
- ☞ Walter Mayer war 1980 der erste Österreicher und zugleich der erste Mitteleuropäer, der beim Vasaloppet siegte. 1997 gewann der für Österreich startende Russe Mikhail Botwinov. Mittlerweile ist „Boti“ österr. Staatsbürger. 1999 belegte Alois Stadlober den zweiten Rang.
- ☞ Nur einmal gab es zwei Sieger. 1984 wurden die beiden Brüder Örjan und Frederik Blomqvist zeitgleich zum Sieger erklärt.
- ☞ Zwischen Rang 3.000 und 7.000 passiert durchschnittlich jede Sekunde ein Läufer die Ziellinie in Mora. In manchen Rangbereichen kommt es sogar vor, dass über längere Zeiträume pro Minute mehr als 100 Teilnehmer das Ziel erreichen.
- ☞ Die letzten Läufer erreichen nach einer Laufzeit von zwölf Stunden um 20.00 Uhr das Ziel in Mora. Diese werden auf Grund der Dunkelheit von Läufern des Skiklubs Mora (IFK) mit Stirnlampen ins Ziel begleitet. Auch zu diesem Zeitpunkt harren noch tausende Zuschauer im Zielbereich aus, um die letzten Finisher anzufeuern und ihnen damit ihren Respekt zu erweisen.

- ☞ Die Gesamtzahl der Teilnehmer beim Vasaloppet liegt zwischenzeitlich jährlich bei ca. 16.000. Die Anzahl der Teilnehmerinnen am Vasaloppet liegt inzwischen bei über 1.000. Anmeldungen sind üblicherweise nur bis Mitte August möglich, denn zu diesem Zeitpunkt liegen bereits 16.000 Anmeldungen vor – weitere werden nicht mehr angenommen.
- ☞ 318.424 Vasaloppet-Läufer erreichten bis jetzt das Ziel in Mora. Die dabei zurück gelegte Strecke entspricht ca. 700 Erdumrundungen.
- ☞ Jeder Schwede, der etwas auf sich hält, nimmt zumindest einmal in seinem Leben am Vasaloppet teil.
- ☞ Die jüngsten Teilnehmer am Vasaloppet sind auf Grund des Alterslimits zumindest 19 Jahre alt; die ältesten Teilnehmer manchmal sogar über 90 Jahre.
- ☞ Dreimal konnte der Vasaloppet auf Grund von Schneemangel nicht stattfinden. 1932, 1934 und 1990. Zwischenzeitlich wird bei Schneemangel die gesamte Strecke mit Kunstschnee präpariert (wie 2005).
- ☞ Eine sechs stündige Direktsendung im Fernsehen vereint nicht weniger als 2,5 Millionen schwedische Zuseher vor den Bildschirmen. An die 50.000 Zuschauer versammeln sich jedes Jahr um das Ziel.
- ☞ Jedes Jahr werden im Zuge des Vasaloppet von den Teilnehmern rund 50 Millionen Schwedische Kronen (ca. 5,5 Millionen Euro) umgesetzt. Allein die Startgelder belaufen sich auf etwa 15 Millionen Schwedische Kronen (ca. 1,75 Millionen Euro).
- ☞ Seit 1966 ist das Firmenzeichen der Fa. Ekströms auf den Startnummern zu finden. Jährlich werden ca. 60.000 Liter Blaubeersuppe durch die Firma bereit gestellt und während der Läufe verbraucht. Zusätzlich werden Isotonische Getränke, Wasser, Tee, Cola, Kaffee und Bier ausgegeben.
- ☞ Während und nach dem Wettkampf werden von den Läufern und Betreuern insgesamt 16 Tonnen Bananen, Orangen, Brote, Rentierfleisch, Gemüse und Kartoffeln verspeist.
- ☞ Der Vasaloppet ist in der Region Dalarna und im Besonderen in der Stadt Mora ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor. So wird zB bei Intersport John´s inmitten der Fußgängerzone Moras, während der Vasa-Woche mehr Umsatz gemacht, als das ganze übrige Jahr hindurch.
- ☞ Während der Vasa-Woche tummeln sich im Sportgeschäft John´s Vertreter von allen wichtigen Ski- und Wachsfirmen, um die Kunden zu beraten. Die Fa. Toko verkauft während dieser Woche täglich bis zu 2.000 Stück Gripwachse.
- ☞ Mikhail Botwinov lief 1997 bereits unmittelbar nach Beginn des ersten Anstieges dem Rest des Feldes auf und davon und hatte nach dem Anstieg bei km 4 bereits einen Vorsprung von 46 sec auf seine Verfolger. Bei km 11 (Verpflegungs- und Kontrollstelle Smågan) wies er bereits einen Vorsprung von 1 min 20 sec auf die besten Volksläufer der Welt auf. In Folge gewann Botwinov alle Sprintwertungen und wurde nicht mehr eingeholt.

- ☞ Natacha Chleborodova (IK Hakarspojarna) gewann ihrerseits alle Sprintwertungen bei den Damen, wurde jedoch kurz vor dem Ziel von der schnellsten Dame des Vorjahres, Sofia Lind (Roslags-Länna IF), noch eingeholt. Sofia belegte als Damensiegerin den hervorragenden 204. Gesamtrang. Sie ist die Schwester den neuen Doppel-Olympiasiegers Björn Lind.
- ☞ 1997 wurde beim Vasaloppet erstmals eine eigene Wertung für Damen erstellt. Bis dahin gab es nur eine Gesamtwertung. Altersklassenwertungen sind bis heute beim Vasaloppet nicht üblich.
- ☞ Beim Vasaloppet beteiligen sich LäuferInnen aus über 50 Nationen. Die am weitesten Angereisten kommen aus Australien, Japan, Argentinien ...
- ☞ Nach den Rängen 185, 116, 45 und 34 erreichte ich mit dem 8. Gesamtrang mein bestes Ergebnis. Danach war ich 67., 26. und 41. Den besten Lauf erwischte ich 2004, als ich bis km 60 in der Spitzengruppe vertreten war und dann von einem estnischen Betreuer zu Fall gebracht wurde.
- ☞ Meine schnellste Zeit erreichte ich 1998 mit 03:48.41. Dies entspricht einer Durchschnittsgeschwindigkeit von etwa 23,7 km/h.